

Hausordnung

Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde



Das Zusammenleben vieler Menschen erfordert gegenseitige Rücksichtnahme, Toleranz, Höflichkeit, Respekt und die Bereitschaft zur Mitverantwortung.

1. Wir gehen rücksichtsvoll miteinander um

Ich unterlasse alles, was andere oder mich gefährden könnte.

Ich verhalte mich so, dass niemand beleidigt, verletzt, verhöhnt oder herabgesetzt wird.

Ich achte fremdes Eigentum, nehme es nicht weg und beschädige es nicht, auch nicht die Lehr- und Lernmittel sowie Ausstattungsgegenstände der Schule.

Ich achte darauf, dass niemand ausgegrenzt, verspottet, diskriminiert oder bedroht wird. Rassistische, antisemitische oder andere diskriminierende Erscheinungsformen haben im Schulalltag keinen Platz. Das schließt ein, dass ich keine diskriminierenden, extremistischen oder verfassungswidrigen Ideologien in Form von Symbolen, Kleidung, Stickers sowie in Form von Sprache und Musik und Medien mitbringe und verbreite.

2. Wir haben das Recht, ungestört zu lernen und zu arbeiten

Ich erscheine pünktlich zum Unterricht und halte meine Arbeitsmittel bereit.

Ich gestalte aufmerksam und aktiv den Unterricht mit und unterlasse jegliche Störungen, die die anderen am Lernen und Arbeiten hindern.

Handys/Smartwatches/Elektronische Geräte/Mobiltelefone, elektronische Musik- oder Spielgeräte sind vor dem Betreten des Schulgeländes auszuschalten und während des Schultages in der Schultasche oder im Schließfach zu verstauen. Diese Geräte sind erst nach dem Verlassen des Geländes zu aktivieren. Ton- und Bildaufnahmen sind während des Schulaufenthaltes nicht gestattet. Über die Nutzung der Handys im Unterricht entscheidet der Fachlehrer.

3. Wir erholen uns in den Pausen

Ich nutze die Pausen zur Entspannung, zum Spielen oder zur sportlichen Betätigung.

Die Pause dient mir auch zur Vorbereitung auf den Unterricht.

4. Wir sind für unser Klassenzimmer und unser Schulhaus verantwortlich

Ich wirke bei der Ausgestaltung und Sauberhaltung des Klassenzimmers und des Schulhauses mit.

Ich Sorge für Ordnung um, auf und unter meinem Arbeitsplatz.

Meine Aufgaben als Ordnungsdienst erledige ich gewissenhaft.

5. Wir bleiben während der Unterrichtszeit auf dem Schulgelände

Ich halte mich in den Frei- und Stillarbeitsstunden in einem dafür vorgesehenen Raum auf.

Ich verlasse das Schulgelände in den Freistunden nur, wenn das schriftliche Einverständnis meiner Eltern vorliegt.

6. Wir halten uns an Gesetze und Belehrungen

Ich werde belehrt und erhalte Kenntnis zu den gesetzlichen Bestimmungen, die für den Schulalltag wichtig sind und richte mein Verhalten danach aus.

7. Wir wissen, dass Fehlverhalten Folgen hat

Ich versuche, meine Mitschülerinnen und Mitschüler auf Fehlverhalten hinzuweisen.

Ich folge den Anweisungen der Lehrer und des Schulpersonals.

Ich weiß, dass gegen mich Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen getroffen werden, wenn ich durch mein Verhalten die Arbeit und das Zusammenleben in der Schule störe.